

THEMA

PRAXISEINSATZTEST

HALB

Praxiseinsatztest? Wir meinen es wörtlich!

Wir testen Ausrüstung und Funktionsbekleidung in der Praxis. Dabei legen wir die Tests nicht als konkurrierenden Vergleich an, sondern unterziehen die Teststücke einem mehrmonatigen Gebrauchstest in der Natur, beim Wandern. Anziehen, ausziehen, unterschiedlichstes Gelände und Wetter – das volle Programm. Wir checken, ob sich die Ausstattung bewährt, ob Verarbeitung und Produkteigenschaften dem intensiven Gebrauch und dem Verwendungszweck standhalten. Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis? Viel Geld für Belanglosigkeiten oder ansprechender Preis für die wichtigsten Erfordernisse des Wanderlebens? Wir ermitteln das Gewicht, benennen den aktuellen Ladenpreis, beschreiben die Testbedingungen und kommentieren unsere Erfahrungen. Aus der Praxis für die Praxis! Die Hersteller haben keinerlei Einfluss auf die Durchführung und das Ergebnis der Tests. Wir haben uns bemüht, die Vor- und Nachteile der Produkte, die uns während des Langzeittests aufgefallen sind, so objektiv wie möglich darzustellen. Oberstes Ziel der Praxiseinsatztests ist es, möglichst umfassende und praxisnahe Informationen zum jeweiligen Ausrüstungsgegenstand zu bieten.

Wir? Dr. Ulrike Poller und Dr. Wolfgang Todt sind seit vielen Jahren für das Wandermagazin tätig. Dank der vielen Reportagen und Scoutingtouren zieht das verheiratete Wanderpaar aus dem rheinhessischen Heidesheim u.a. als Praxiseinsatztester des Wandermagazins durch die Lande. Ideale Voraussetzungen für intensive und vor allen Dingen ständig wechselnde Einsatzbedingungen. Diesen und weitere Praxiseinsatztests gibt's in ausführlicher Version auch im Internet kostenlos unter www.wandermagazin.de in der Rubrik Ausrüstung.



HAUPTSACHE TRITTSICHER

SCHUHE

WM-Praxistest



Robust oder luftig

Halbschuhe für den Wanderalltag

Wer nicht gerade in hochalpinem Gelände unterwegs ist, sondern gemütlich auf gut ausgebauten Wegen durchs Mittelgebirge wandert, der ist gerade im Sommer mit Wanderhalbschuhen oder den fast geschlossenen Trekkingsandalen, die einen sehr guten Rundumschutz bieten und dank seitlicher Netzmaterialien sehr luftig sind, gut bedient. Zwar lassen sich beide Gruppen nicht unmittelbar vergleichen, aufgrund der großen Überschneidungen im Einsatzbereich und der immer größeren Beliebtheit der Wandersandalen stellen wir jeweils drei Testkandidaten vor – von der superleichten und luftigen Trekkingsandale bis zum extrem robusten, alpinfähigen Halbschuh. Wir zeigen, worauf man achten sollte und wo die jeweiligen Grenzen liegen.

Einsatzgebiete: deutsche Mittelgebirge (Mittelrheintal, Moseltal, Hunsrück, Eifel, Taunus, Odenwald und Pfälzer Wald), Kanaren: La Palma, Slowakei: Westliche und Niedere Tatra

Einsatzstrecken: zwischen 3 und 26 km

Einsatzhöhen: bis zu 1100 Höhenmeter einfach pro Tag

Einsatztemperaturen: 3°C bis 30°C

Wetterbedingungen: trockene, sonnige Wetterlagen, bedeckter Himmel, Nieselregen, Schauer, Dauerregen

Einsatzzeitraum: September 2009 bis Juni 2010
(Mindesttestdauer: 3 Monate)

KANDIDATEN



1

Salomon W's Epic Cabrio Lässige Hiking sandale

Material, Ausstattung

- + Optimale Belüftung durch seitliche Öffnungen
- + Zehenschutzkappe aus Gummi
- + Patentierte umklappbare Fersenkappe
- + Griffige Profilssole
- + Schutz und Stabilität durch Elios-Hiking Schuhsohle
- +/- Schnellverschluss

Praxistauglichkeit

- + Rundumschutz und guter Halt
- + Prima für Wanderungen auf befestigten Wegen
- + Schnürung über Schnellverschluss, unter Klettdeckung verstaubar
- + Verdeckte Innennähte vermeiden Scheuern des Futters
- + Hoher Tragekomfort durch Bambusinnenfutter und Lederfußbett
- Spanriemen an Fersenkappe lockern sich von selbst und sind etwas zu kurz

Material: Elios-Hiking Schuhsohle, Zwischensohle Gespritztes EVA, Contagrip® Geschnittenes EVA / Lederfußbett, Bambus-Innenfutter
Gewicht (UK 5.5): 288 g / Schuh
Ladenpreis: 89,95

www.salomon.com/de

2

Keen M's Arroyo II (auch als Damenmodell erhältlich) Robuste, leichte Outdoorsandale

Material, Ausstattung

- + Optimale Atmungsaktivität durch seitliche Öffnungen
- + Patentierte Zehenschutzkappe
- + Griffige Sohle
- + Herausnehmbares anatomisch geformtes Fußbett
- +/- Schnellverschluss

Praxistauglichkeit

- + Rundumschutz des Fußes trotz offener Struktur
- + Prima für Wanderungen auf befestigten Wegen
- + Sehr gute Trittsicherheit durch torsionssteife Sohle
- + Optimaler Halt durch stabile Fersenkappe
- + Hoher Tragekomfort dank flacher Nähte und bequemen Fußbetts
- + Tolle Pflegeeigenschaften, maschinenwaschbar

Material: S3 Heel Support Structure, Obermaterial: waschbares, wasserabweisendes Leder
Gewicht (US 9): 382 g / Schuh
Ladenpreis: 109,95 €

www.keenfootwear.com/de

3

Timberland Hypertrail M's Outdoor Sandal Robuste, leichte Outdoorsandale

Material, Ausstattung

- + Sehr gute Belüftung durch seitliche Öffnungen
- + Zehenschutzkappe aus Gummi
- + Profilssole bietet gute Trittsicherheit
- + Normale Schnürung für guten Halt

Praxistauglichkeit

- + Rundumschutz des Fußes trotz offener Struktur
- + Prima für Wandern auf ausgebauten Wegen
- + Sehr guter Tragekomfort durch Textilfutter

Material: Obermaterial: Leder mit Mesh-Einsätzen, Sohle: Vibram® Profilssole

Gewicht (US 8.5): 370 g / Schuh
Ladenpreis: 99,90 €

www.timberland.com

Detailansicht Sohle

Salomon
W's Epic Cabrio



Keen
M's Arroyo II



Timberland Hypertrail
M's Outdoor Sandal



PRAXISEINSATZTEST HALBSCHUHE



4

Meindl Salinas

(Damen- und Herrenmodell)

Wanderschuh für einfaches Terrain

Material, Ausstattung

- + Griffige Profilsohle
- + Sehr bequemes Lederfußbett und -futter
- + Vibram® Profilsohle auch für schwierige Untergründe
- + Auch mit GTX Membran erhältlich (Salinas GTX)
- + Schnelle Schnürung durch Metall-Ösen

Praxistauglichkeit

- + Sehr guter Halt
- + Prima Wanderschuh für befestigte / gut ausgebaute Wege
- + Hoher Tragekomfort durch Lederfußbett und -futter
- + Sehr angenehmes Fußklima
- + Dämpfung durch EVA Weichtrittkeil

Material: Obermaterial: Nubukleder
Wachsgriff, Sohle: Vibram® Gummiprofil
Gewicht (UK 8.5, 5.5):
508 g, 434 g / Schuh
Ladenpreis: 139,90 €

www.meindl.de

5

Hanwag Arrow Lady XCR

(auch als Herrenmodell erhältlich)

Material, Ausstattung

- + Hohe Atmungsaktivität durch Air-Mesh Einsätze
- + Wasserdicht durch Gore-Tex mit XCR Produkttechnologie
- + Vibram® Ultra Grip Sohle für sehr gute Trittsicherheit

Praxistauglichkeit

- + Sehr guter Halt
- + Durchgehende Weichtritteinlage sorgt für hervorragende Dämpfung und extrem weiches Abrollen
- + Ideal für Mittelgebirgstouren und gut ausgebaute Wege im Alpenbereich
- + Problemloses Wiederbesohlen möglich

Material: Obermaterial Gore-TEX, Air-Mesh, Sohle: Vibram® Gummiprofil
Gewicht (UK 5.5): 440 g / Schuh
Ladenpreis: 149,95 €

www.hanwag.de

6

Vaude W's Big Al Cplex Low

(auch als Herrenmodell erhältlich)

Griffiger, stabiler Bergwanderschuh

Material, Ausstattung

- + Vibram® Profilsohle mit idealem Grip
- + Materialmix Veloursleder und Mesh-Material für hohe Abriebfestigkeit und guten Schutz
- + Hohe Atmungsaktivität und Wasserdichtigkeit durch Cplex Membran
- + Fester Sitz durch Tiefzughaken bei der Schnürung
- + Dämpfende EVA Mittelsohle
- + Footmapping Leisten für Wandern / Trekking optimiert

Praxistauglichkeit

- + Optimaler Tragekomfort
- + Fester Halt durch Fersenspanne
- + Guter Schutz durch Zehen- und Fersenkappen
- + Ideal für Mittelgebirgstouren, auch auf steinigem Terrain und ausgebauten Wegen im alpinen Bereich

Material: Obermaterial: Verloursleder, Mesh, EVA-Mittelsohle, Sohle: Vibram® Gummiprofil
Gewicht (UK 5.5): 488 g / Schuh
Ladenpreis: 120,00 €

www.vaude.de



Meindl
Salinas



Hanwag
Arrow Lady XCR



Vaude
W's Big Al Cplex Low

FINALE

WM-Praxistest

P R A X I S E I N S A T Z T E S T H A L B S C H U H E

Insgesamt ist das Angebot an wandertauglichen Halbschuhen und Sandalen erfreulich breit und qualitativ hochwertig. Natürlich muss man sich im Klaren darüber sein, dass weder Wandersandalen noch Halbschuhe, wie sie in diesem Bericht vorgestellt werden, für Hochgebirgstouren oder anspruchsvolle Wege in unwegsamem Terrain geeignet sind. Es fehlt ihnen einfach die entsprechende Höhe, um auch den Knöchel schützen und stützen zu können. Denn nur ein steifer Korpus und eine trittsichere Sohle allein reichen in felsigen Schutthalden etc. nicht aus, um Rundumschutz zu gewährleisten.

Wer sich für solches, alpin taugliches Schuhwerk interessiert, sei schon jetzt auf den diesjährigen Wanderstiefeltest hingewiesen,

der ab Mitte November 2010 unter www.wandermagazin.de zu finden sein wird.

Bis zu welchem Gelände man in Halbschuhen oder Wandersandalen unterwegs sein kann, hängt stark von den eigenen Fähigkeiten (Stichwort: Trittsicherheit) ab.

Wer sich für luftige Sandalen zum Wandern entscheidet, sollte aber zu solchen Modellen greifen, wie sie in diesem Testbericht vorgestellt werden, denn diese bieten einen guten Zehen- und Fersenschutz. Diese Bauweise hat auch den Vorteil, dass man sich kaum mit lästigen Steinchen etc. herumärgern muss, die bei offenen Sandalen leicht in den Schuh geraten können. (up & wt)



Pflegetipps:

Pflege ist wichtig, wenn die Schuhe lange halten sollen. Klar: die modernen Materialien sind nicht mehr ganz so pflegeintensiv wie früher Volllederschuhe, dennoch sollte man den Schuhen nach dem Wandern ein paar Minuten Aufmerksamkeit widmen.

- **Nasse Schuhe** unbedingt von Schmutz befreien und trocknen lassen. Die Innensohlen zum Trocknen immer herausnehmen und gegebenenfalls reinigen. Ist der Schuh sehr nass geworden ist, hilft das gute alte Ausstopfen mit Zeitungspapier hervorragend. Schuhe zum Trocknen nie direkt einer Wärmequelle aussetzen, sondern bei Zimmertemperatur langsam trocknen lassen.

- **Pflege des Obermaterials.** Für Schuhe aus Leder ohne Membran eignen sich Wachse und Fette gut. Allerdings verstopft beides

die Poren des Leders und schränkt dadurch die Atmungsfähigkeit ein. Daher Schuhe mit Membranen lieber nicht wachen oder fetten, denn ohne nach außen offene Poren kann die Membran des Schuhs nicht atmen. Für solche Schuhe und Materialmischungen mit Mesh eignen sich Imprägniersprays sehr gut, die man auch für Lederschuhe nutzen kann. Anwendung auf sauberer und trockener Oberfläche.

- **Die Sohlen** sollte man beim Reinigen nicht vergessen. Warmes Wasser reicht dabei völlig aus, um groben Schmutz zu entfernen. Zwar reinigen sich einige Profilsohlen von selbst, dennoch ist die Reinigung v.a. nach Schlammtouren nicht zu vermeiden. Nur ein sauberes Profil gibt die volle Griffigkeit und den notwendigen Halt auf schwierigem Untergrund.

Ausführliche Testberichte sowie ein Archiv mit den Produkttests finden Sie zum Download unter www.wandermagazin.de im Menüpunkt „Ausrüstung“.